



Installationsanleitung

Willkommen bei Sunet*plus*

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation von Sunet*plus* aufmerksam durch.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	3
Installationsanleitung	5
Programm- und Datenbank-Update	10
Bestehende Datenbank anbinden	10
Neues Unternehmen generieren	13
Versicherungen und Betriebsdaten konfigurieren	22
Import Vertragsdaten (nur Helsana)	30
Arbeiten in Sunet <i>plus</i>	32

Bei Problemen mit der Installation oder Konfiguration wenden Sie sich bitte an die **Sunet*plus*-Hotline** unter Telefon 041/455 30 30.

Wichtige Hinweise

Systemvoraussetzung

Die folgenden Systemanforderungen müssen erfüllt sein, damit das Programm installiert werden kann:

Windows 8.1 oder höher

Microsoft .NET Framework 4.6.2

Excel 2007 oder höher (für Statistikexport)

SXGA Auflösung (1280 x 1024) und mind. 16 Bit Farbqualität

Monitor Schriftgrad (96 DPI) 100%

Optional für SQL Datenbank: Microsoft SQL Server ab 2008 R2

Für die elektronische Übermittlung benötigen Sie einen Internetzugang sowie ein Zertifikat (Übermittlung Visana - optional).

Für die Übermittlung an die Suva, CSS, Zurich, Helsana, Visana, ÖKK, Trust Sympany, *innova*, Generali, Basler, Concordia, Swica, AXA Winterthur, elipsLife, Sanitas, Solida, Vaudoise, Allianz, Atupri, Branchen Versicherung Schweiz, die Mobiliar und Helvetia sind keine besonderen Bedingungen zu erfüllen.

Netzwerkinstallation

Sunet*plus* muss an jeder Arbeitsstation installiert werden. Die Datenbank kann für den gemeinsamen Zugriff auf den Server gelegt werden. Wählen Sie an jeder Arbeitsstation im Sunet*plus* Login die Datenbank im entsprechenden Server-Verzeichnis aus. Der Speicherpfad wird für den nächsten Zugriff gespeichert.

Für die Sunet*plus* Datenbank auf dem Server sowie für das Sunet*plus* Programmverzeichnis der Arbeitsstationen müssen Lese- und Schreibrecht definiert werden.

Sunet*plus* kann in einer Metaframe Umgebung installiert werden, wobei auch dabei für die Benutzer des Programms Lese- und Schreibrecht definiert werden müssen.

Online-Hilfe

Eine genaue Beschreibung aller Arbeitsschritte finden Sie in der elektronischen Online-Hilfe. Die Sunet*plus* Hilfe lässt sich über die Menüleiste « ? /Hilfe» oder mit der Taste « F1 » starten.

Wenn Sie die Sunet*plus* Hilfe mit der Taste « F1 » aufrufen, wird automatisch das Kapitel angezeigt, das zur gegenwärtig geöffneten Eingabemaske in Sunet*plus* gehört.

Demodatenbank

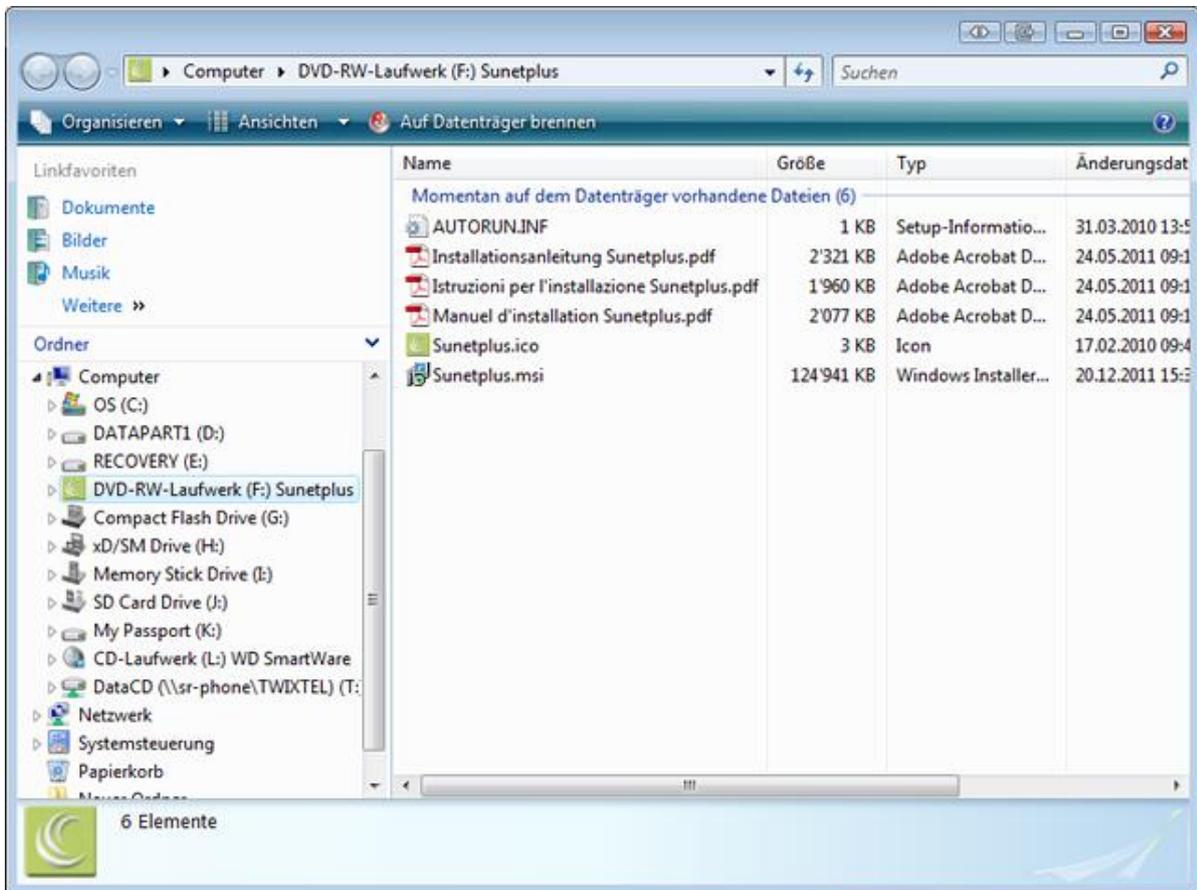
Bei der Installation wird eine «Demodatenbank (Sunetplus)» installiert. Es existiert ein Benutzer «Administrator» mit dem Passwort «init» (in Kleinbuchstaben).

Schulungsangebot

Haben Sie Interesse an einem Einführungskurs «Sunet*plus*»? Bitte beachten Sie unser Schulungsangebot unter: www.bbtsoftware.ch/de/schulung/sunetplus.html

Installationsanleitung

Um die **Sunetplus** Software zu installieren, legen Sie die Programm-CD ins Laufwerk ein.



Doppelklicken Sie auf die Datei **Sunetplus.msi**, um mit der Installation zu beginnen.

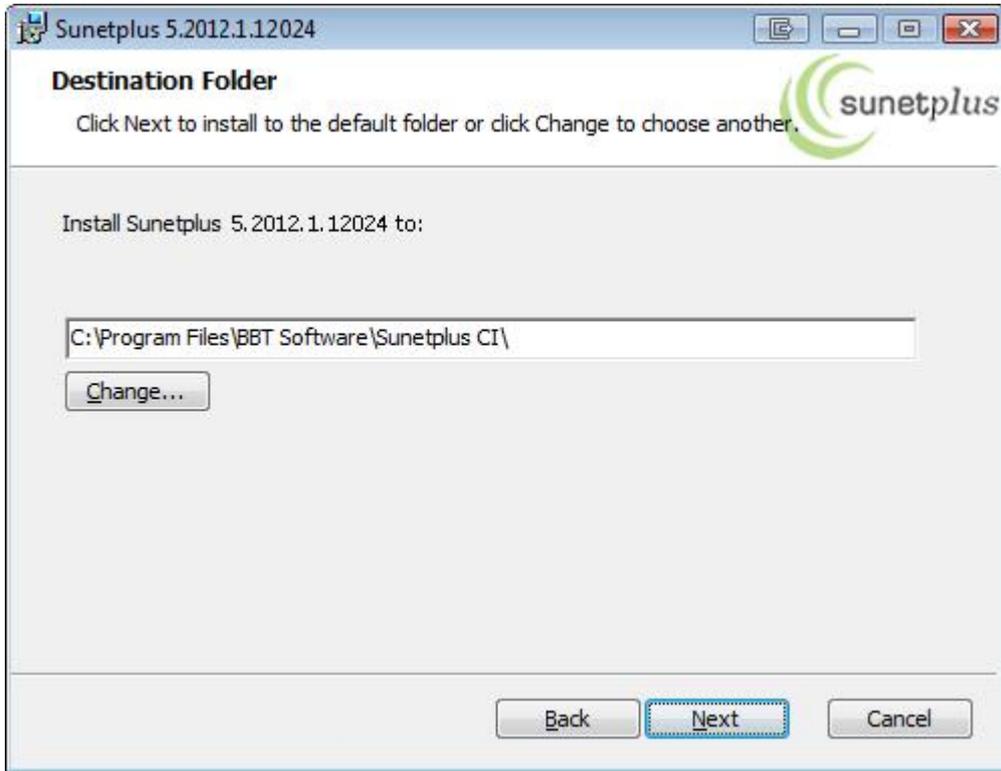
Es wird folgendes Fenster angezeigt.



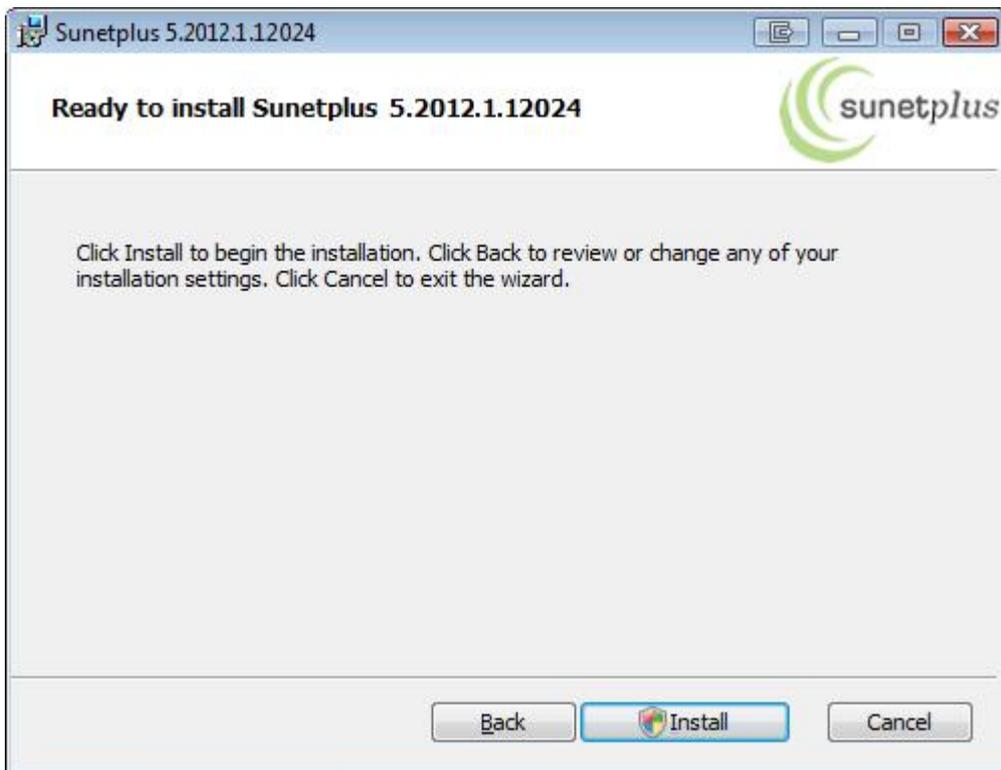
Klicken Sie auf  .



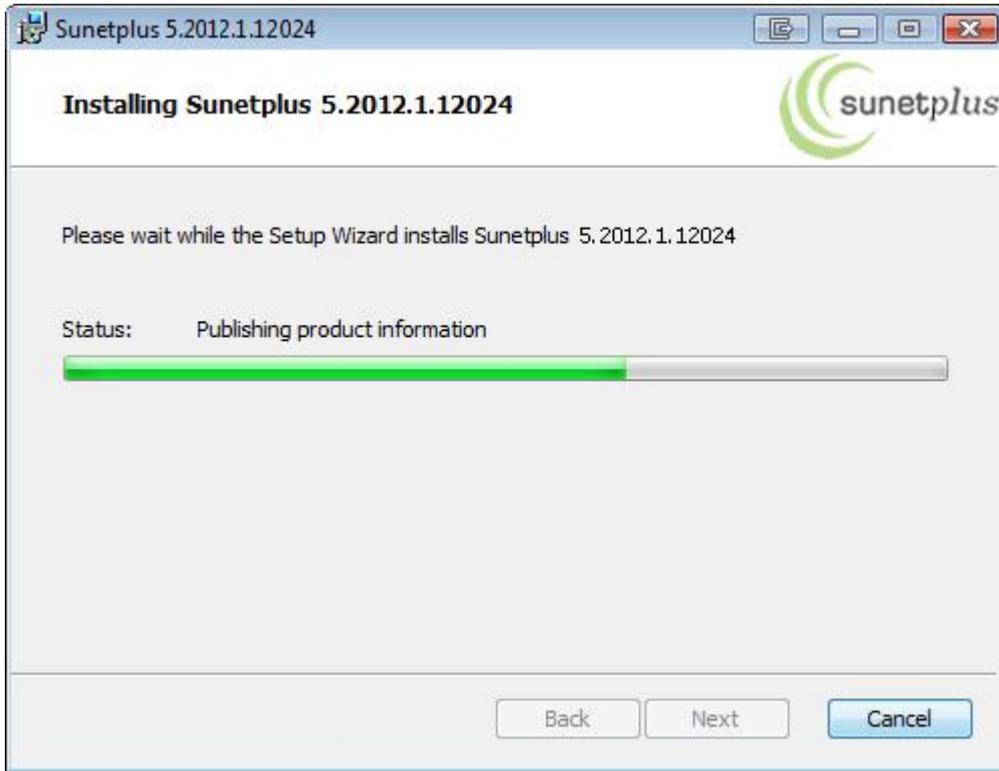
Wählen Sie **I accept the terms ...** und dann wieder  .



Wählen Sie , um das vorgeschlagene **Installationsverzeichnis** zu übernehmen oder ändern Sie dieses falls nötig über die Schaltfläche **Change**.



Wählen Sie , um die Installation fortzusetzen.



Die **Fortschrittsanzeige** des Installationsvorgangs wird angezeigt und es erscheint folgendes Fenster.



Klicken Sie auf  , um die Installation zu beenden.

Sunetplus ist nun einsatzbereit und kann über das bei der Installation erstellte Desktop Icon gestartet werden.

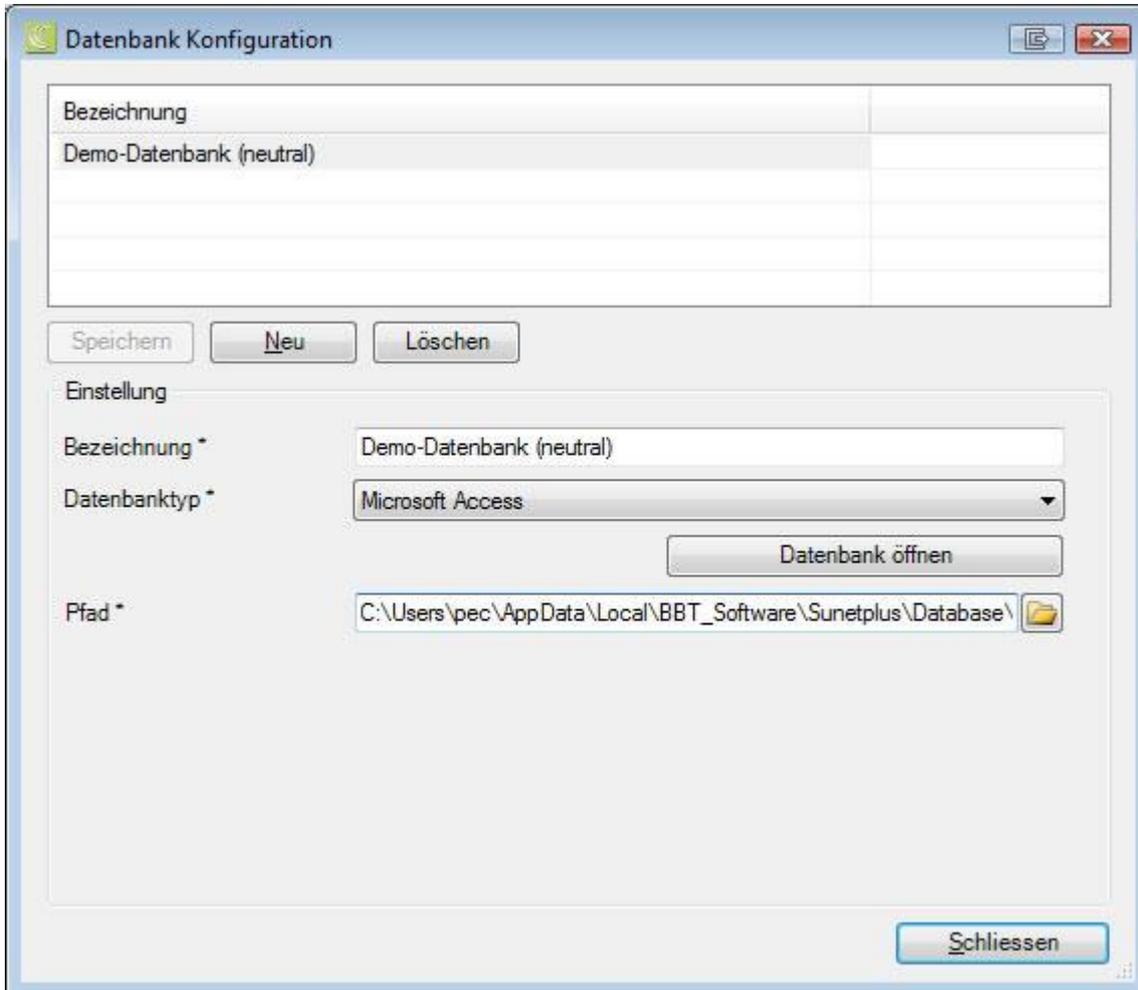
Nach Abschluss der Installation können Sie das Programm ebenfalls über **Start / Programme / Sunetplus** starten.

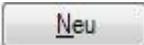
Programm- und Datenbank-Update

Bestehende Datenbank anbinden

Um eine bestehende Datenbank anzubinden, starten Sie *Sunetplus*.

Klicken Sie auf  .



Klicken Sie auf  .

Geben Sie die gewünschte **Bezeichnung** (Firmenname) für die neue Datenbank-Verbindung ein.

Wählen Sie den **Datenbanktyp**. In den meisten Fällen ist dies **Microsoft Access**.

Sunet*plus* unterstützt jedoch auch den Einsatz einer SQL Server Datenbank.

Wählen Sie die Option **Bestehende Sunet*plus* Datenbank anbinden**.

Datenbank Konfiguration

Bezeichnung

Demodatenbank (Sunetplus)

Speichern Abbrechen Löschen

Einstellung

Bezeichnung * Ihr Betrieb

Datenbanktyp * Microsoft Access

Auswahl *

Neue Sunetplus Datenbank erzeugen

Sunet 4 Datenbank migrieren
Die Migration startet beim ersten Anmelden.

Bestehende Sunetplus Datenbank anbinden

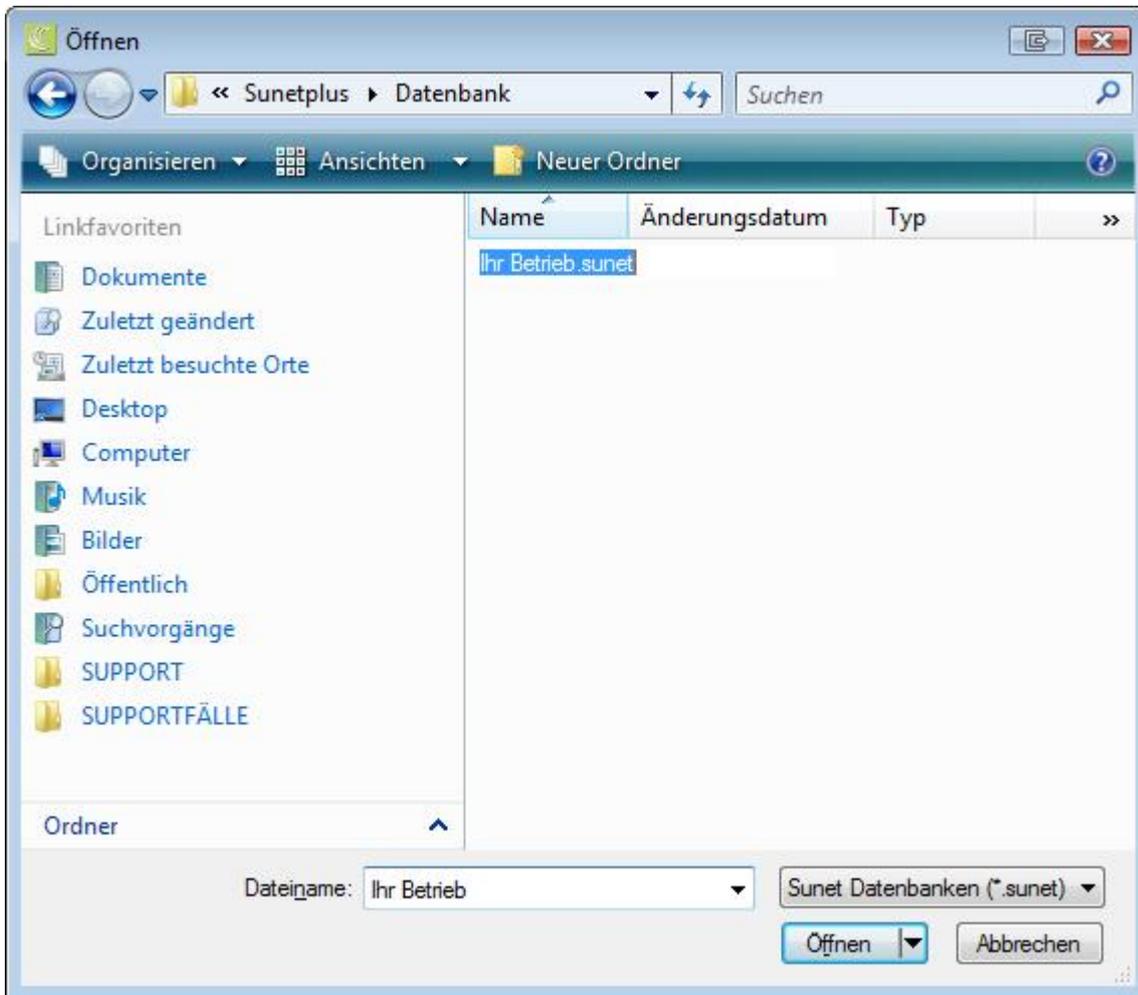
Weitere Demo-Datenbank erzeugen

Datenbank öffnen

Pfad *

Schliessen

Wählen Sie  .



Wählen Sie die Datenbank aus und klicken Sie auf .
Klicken Sie auf und Sie das Fenster.

Sie können sich nun beim ausgewählten Betrieb anmelden.

Neues Unternehmen generieren

In Sunetplus können mehrere, voneinander unabhängige Unternehmen verwaltet werden. Innerhalb jedes Unternehmens können mehrere Betriebe erstellt werden. Pro Unternehmen wird eine eigene Datenbank erstellt.

Um eine neue Datenbank zu erstellen, starten Sie Sunetplus.

Anmeldung Sunetplus 2047



Support
Tel. 041 455 30 30
support@sunet.ch
Version 2047

Urheberrechte / Copyright	Lizenznehmer			Vermarktung / Entwicklung / Support
suva	Suva	Visana	elipsLife	BBT SOFTWARE + swiss smart secure
	CSS	ÖKK	Sanitas	
	Helsana	Sympany	Basler	
	Zurich	Generali	Vaudoise	
	AXA Winterthur	Swica	Solida	
	innova	Concordia	Allianz	
	Branchen	Atupri	die Mobiliar	
	Versicherung			

Datenschutzhinweis

Mit der Benutzung dieses Programmes verpflichtet sich der Anwender, jederzeit die Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Insbesondere dürfen die Daten zu keinem anderen Zwecke als zur betriebsinternen Erfassung, Auswertung und Übermittlung der Schadenmeldungen an den zuständigen Versicherer verwendet werden.

Die Hilfe kann mit der F1 Taste aufgerufen werden.

Sprache:

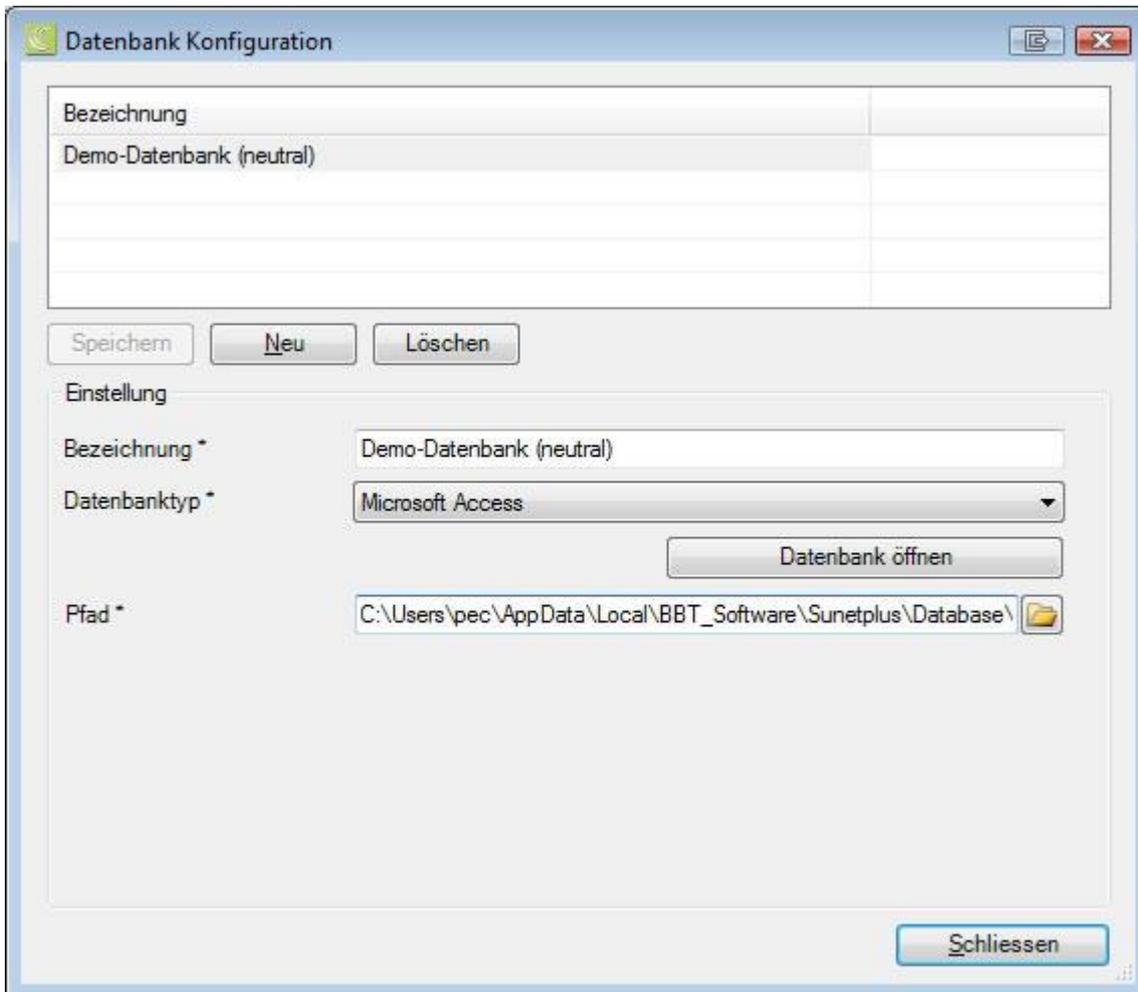
Datenbank:

Login Betrieb:

Benutzer:

Passwort:

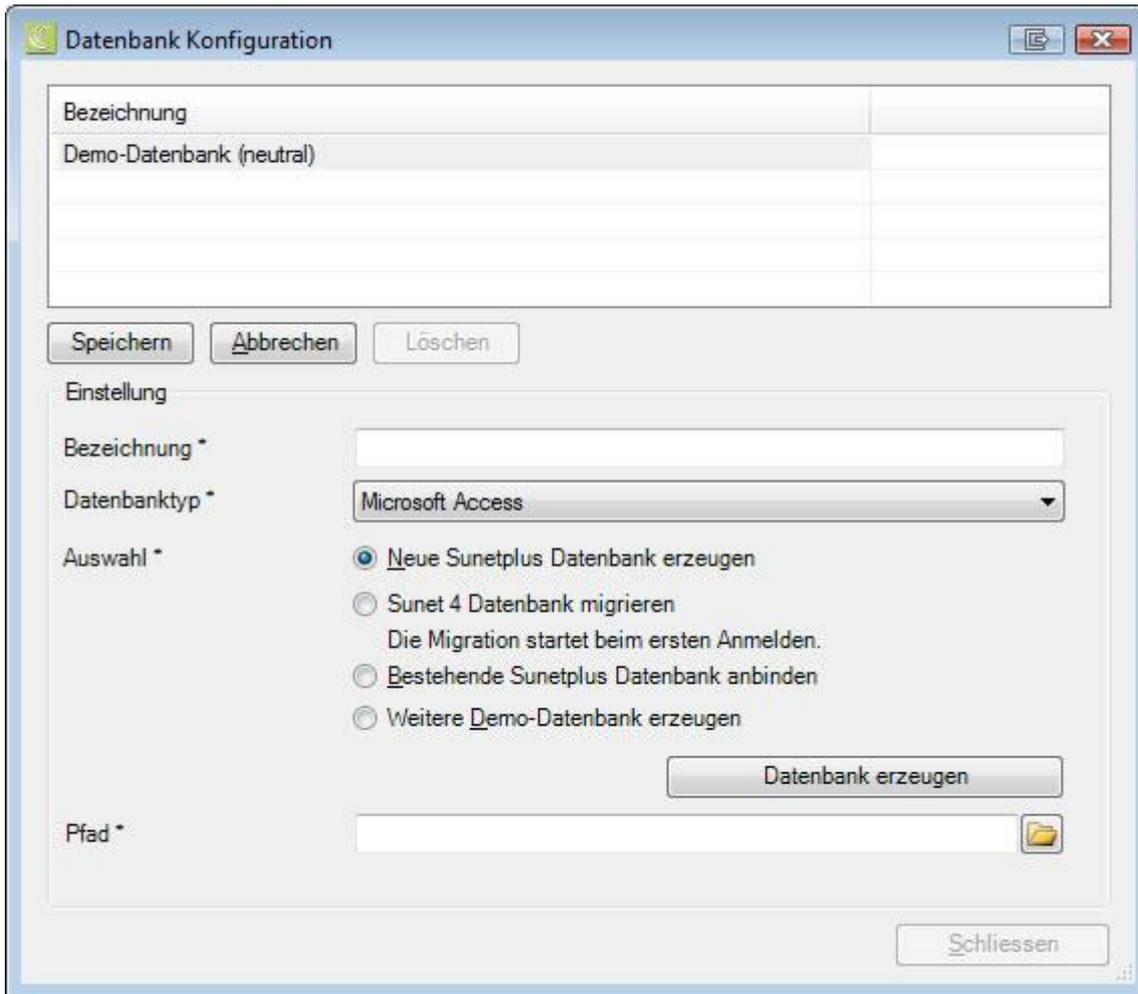
Klicken Sie auf .

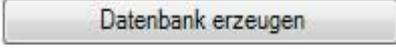


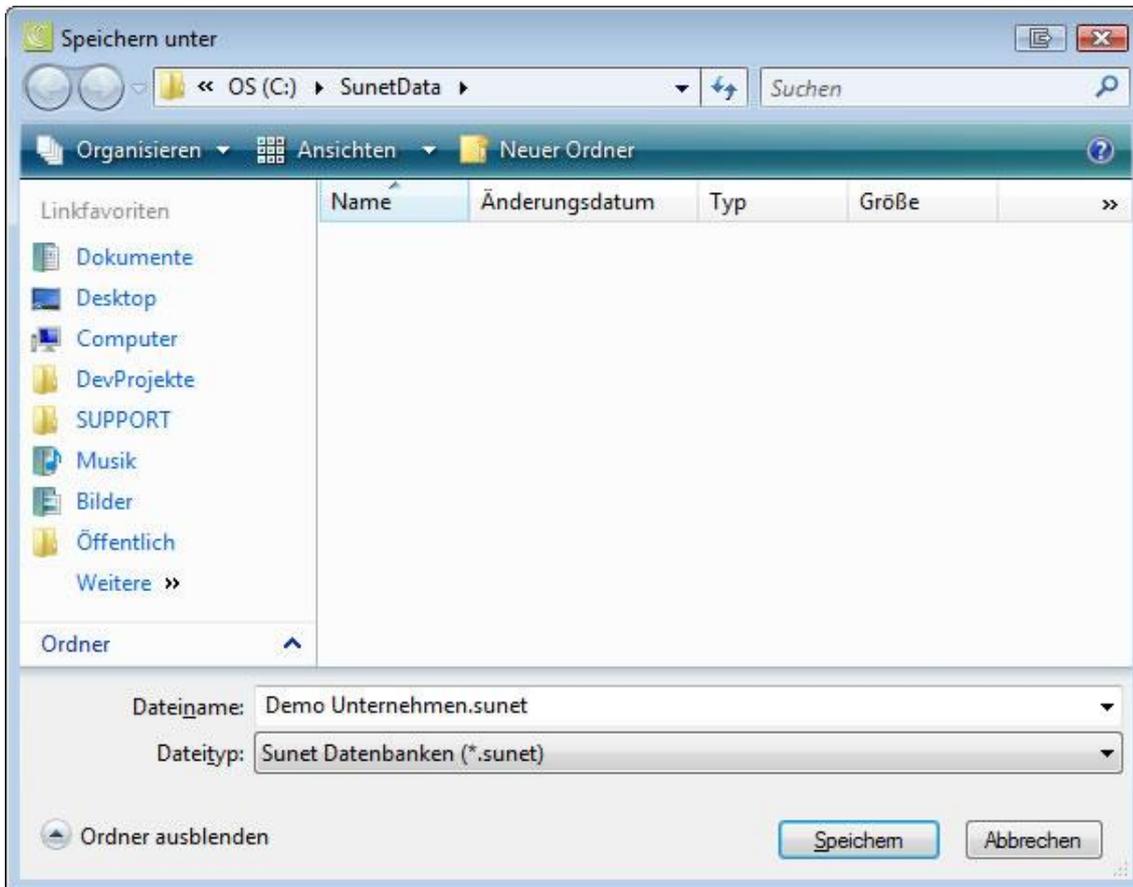
Klicken Sie auf  .

Geben Sie die gewünschte **Bezeichnung** für die neue Datenbank ein. Wählen Sie den **Datenbanktyp**. In den meisten Fällen ist dies **Microsoft Access**. *Sunetplus* unterstützt jedoch auch den Einsatz einer SQL Server Datenbank.

Wählen Sie die Option **Neue Sunetplus Datenbank erzeugen**.



Wählen Sie  .

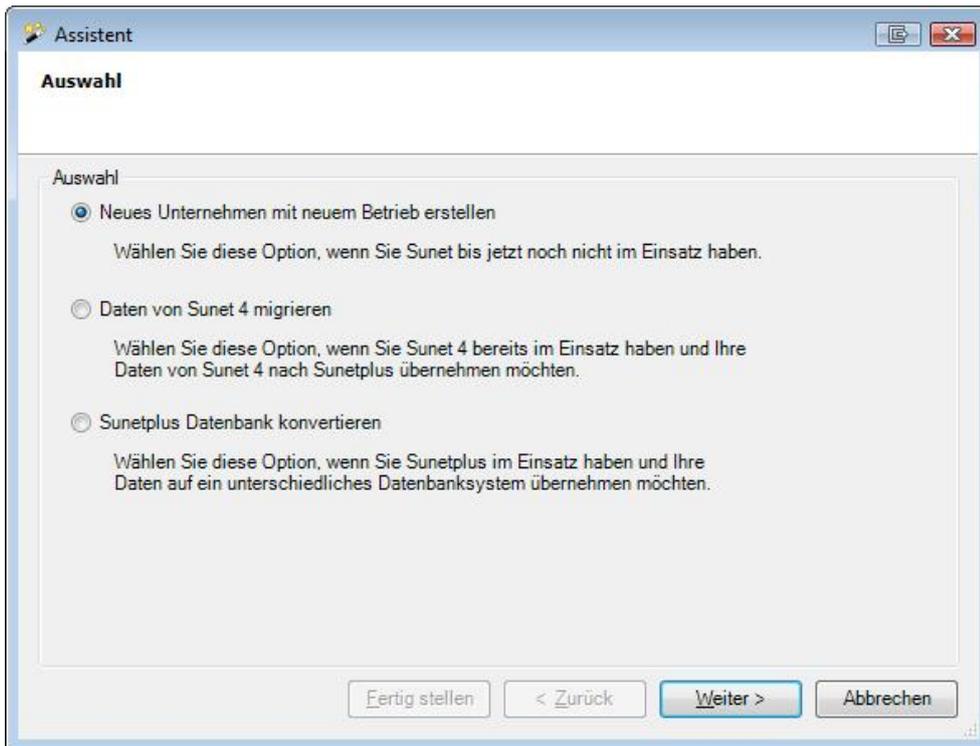


Geben Sie einen **Dateinamen** ein und wählen Sie . Der Dateiname sowie der Speicherort werden ins Feld **Pfad** übernommen.

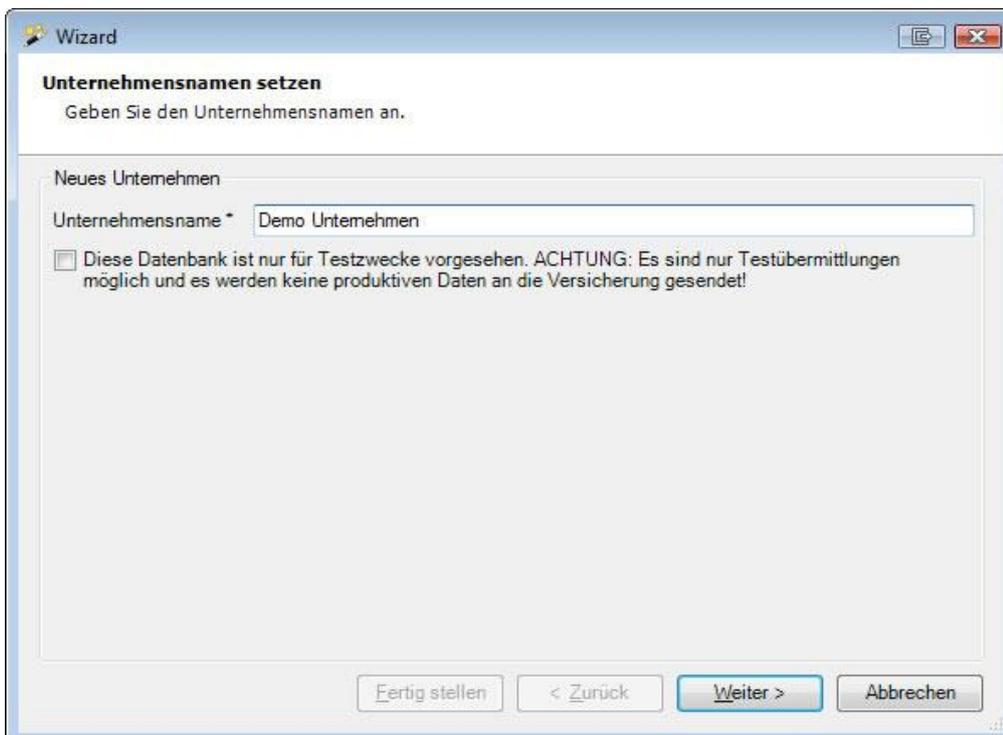
Klicken Sie nochmals auf und Sie das Fenster.

Klicken Sie auf , um die Datenbank zu konfigurieren.

Der Erfassungsassistent wird angezeigt.



Wählen Sie die Option **Neues Unternehmen mit neuem Betrieb erstellen**. Klicken Sie auf  .

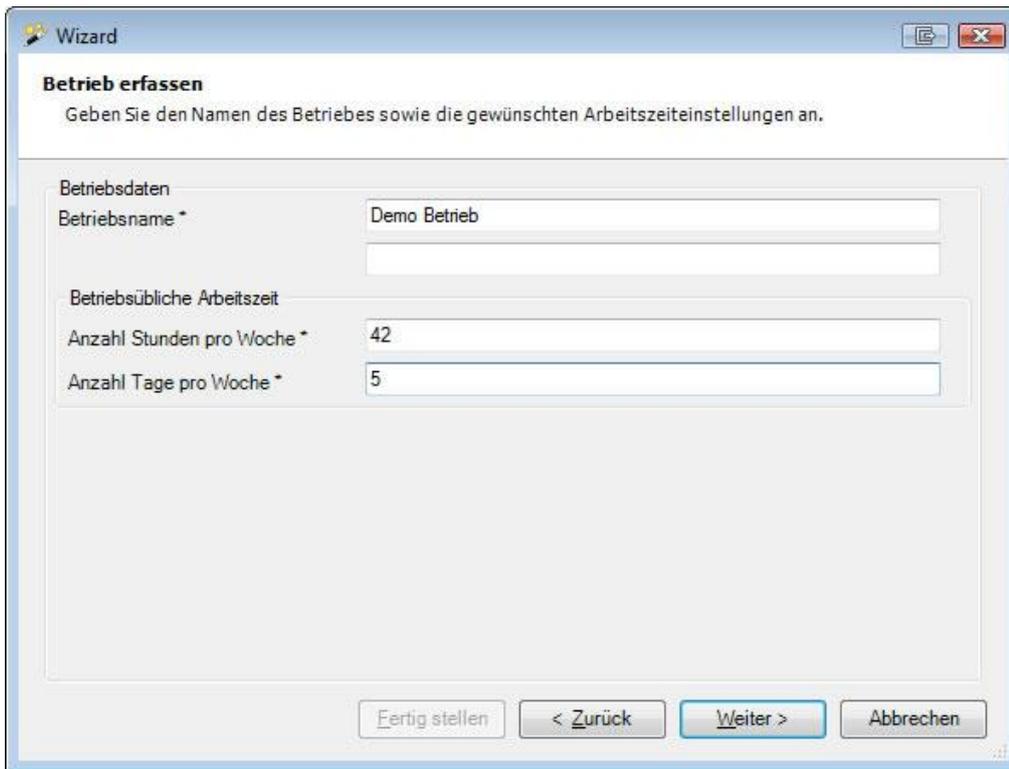


Geben Sie Ihren **Unternehmensnamen** ein.

Optional kann die Datenbank für Testzwecke erstellt werden. Beachten Sie dabei bitte, dass in diesem Fall **keine elektronische Übermittlung möglich** ist und klicken Sie auf  .

Hinweis:

Die folgenden Eingaben respektive Konfigurationen können alle nach Abschluss des Assistenten jederzeit geändert werden.

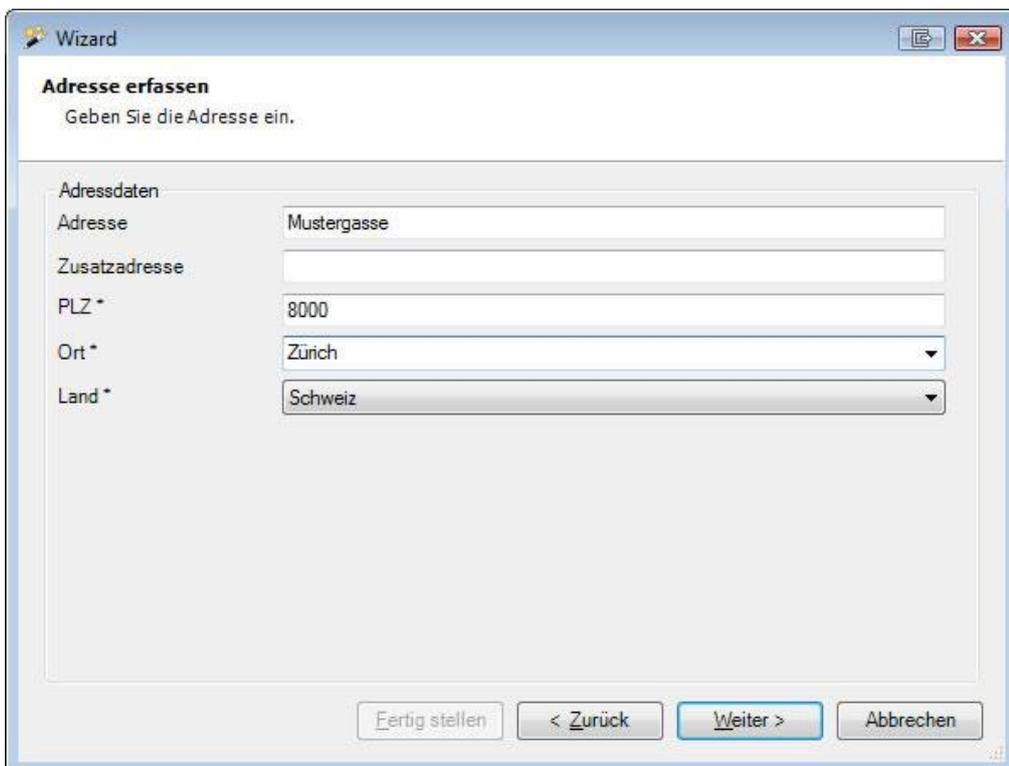


The screenshot shows a 'Wizard' window titled 'Betrieb erfassen'. The instruction reads: 'Geben Sie den Namen des Betriebes sowie die gewünschten Arbeitszeiteinstellungen an.' The form contains the following fields:

Betriebsdaten	
Betriebsname *	Demo Betrieb
Betriebsübliche Arbeitszeit	
Anzahl Stunden pro Woche *	42
Anzahl Tage pro Woche *	5

At the bottom, there are four buttons: 'Fertig stellen', '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

Geben Sie Ihren **Betriebsnamen** sowie die **betriebsübliche Arbeitszeit** ein und klicken Sie auf  .



The screenshot shows a 'Wizard' window titled 'Adresse erfassen'. The instruction reads: 'Geben Sie die Adresse ein.' The form contains the following fields:

Adressdaten	
Adresse	Mustergasse
Zusatzadresse	
PLZ *	8000
Ort *	Zürich
Land *	Schweiz

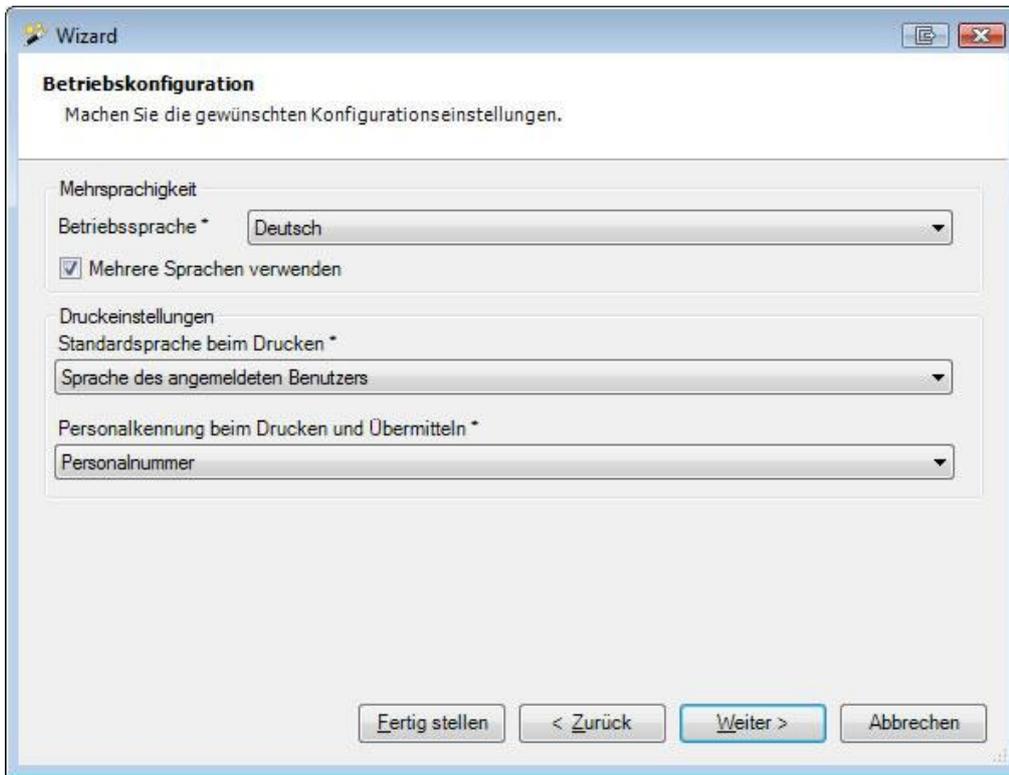
At the bottom, there are four buttons: 'Fertig stellen', '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

Erfassen Sie die **Adresse** Ihres Betriebes und klicken Sie auf  .

Geben Sie das **Passwort** für den Benutzer **Administrator** ein. Das Passwort muss mindestens aus vier Buchstaben oder Zahlen bestehen.

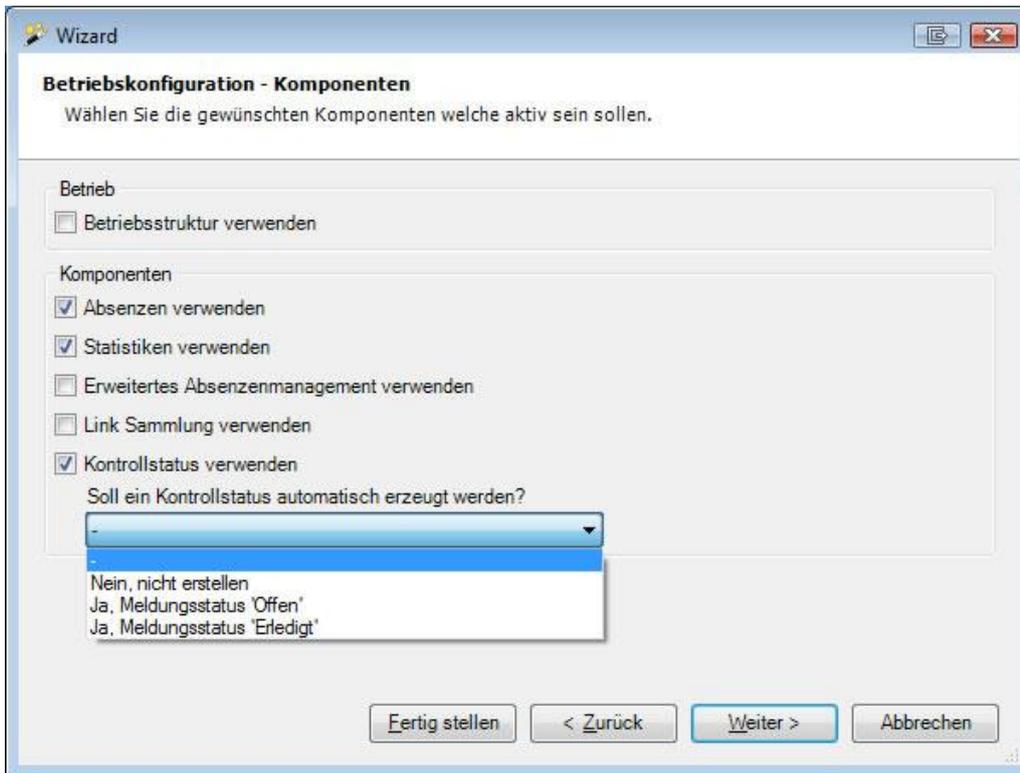
Klicken Sie auf  .

Erfassen Sie die **Kontaktpersonen** des Betriebes und klicken Sie auf  .



Wählen Sie die übliche **Betriebssprache**. Aktivieren Sie falls gewünscht die Option **Mehrere Sprachen verwenden**, falls Sie benutzerdefinierbare Ausdrücke in mehreren Sprachen konfigurieren möchten.

Wählen Sie unter Druckeinstellungen die **Standardsprache beim Drucken** und die **Personalkennung beim Drucken und Übermitteln**, d.h. ob Sie Personalnummer oder Kostenstelle verwenden wollen.



Aktivieren Sie die Programmbestandteile, die Sie in Sunet*plus* verwenden möchten. Dies sind:

- Betriebsstruktur
- Absenzen verwenden
- Statistiken verwenden
- Erweitertes Absenzenmanagement verwenden
- Link Sammlung verwenden
- Kontrollstatus verwenden

Hinweis:

Für Anwender, die nur mit der **Suva** arbeiten, endet hier die Konfiguration. Bei einer Suva Police erfolgt die Auszahlung auf das mit der Police vereinbarte Konto.

Klicken Sie auf .

Sollten Sie Sunet*plus* für weitere Versicherer verwenden, klicken Sie auf , um eine **Zahlungsadresse** zu erfassen.

Wählen Sie den **Kontotyp** und erfassen Sie die notwendigen Kontoangaben.

Klicken Sie auf .

Versicherungen und Betriebsdaten konfigurieren

Starten Sie *Sunetplus*. Es erscheint die **Login-Maske**:

Anmeldung Sunetplus 2047

Support
Tel. 041 455 30 30
support@sunet.ch
Version 2047

Urheberrechte / Copyright: **suva**

Lizenznehmer:

Suva	Visana	elipsLife
CSS	OKK	Sanitas
Helsana	Sympany	Basler
Zurich	Generali	Vaudoise
AXA Winterthur	Swica	Solida
innova	Concordia	Allianz
Branchen Versicherung	Atupri	die Mobiliar

Vermarktung / Entwicklung / Support: **BBTSOFTWARE+**
swiss smart secure

Datenschutzhinweis

Mit der Benutzung dieses Programmes verpflichtet sich der Anwender, jederzeit die Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Insbesondere dürfen die Daten zu keinem anderen Zwecke als zur betriebsinternen Erfassung, Auswertung und Übermittlung der Schadenmeldungen an den zuständigen Versicherer verwendet werden.

Die Hilfe kann mit der F1 Taste aufgerufen werden.

Sprache: Deutsch

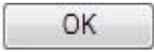
Datenbank: Demodatenbank (Sunetplus)

Login Betrieb: Demobetrieb AG (Sunetplus)

Benutzer: Administrator

Passwort: []

Konfiguration OK Abbrechen

Geben Sie das von Ihnen vergebene Passwort ein. Klicken Sie auf  .

Es erscheint die Meldung, dass noch keine Police erfasst ist. Klicken Sie auf  und erfassen Sie die für Ihren Betrieb gültigen Policen (UVG, UVG Zusatz oder Krankheit). Die Anleitung zur Policenerfassung finden Sie auf der Folgeseite.

Über die Aktion  **Neue Police erfassen** können Sie weitere Policen Ihres Betriebes erfassen.

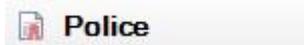
Falls Sie einen Versicherungsvertrag für UVG, UVGZ und/oder Krankheit bei der Helsana Versicherung haben, können Sie Ihre Vertragsdaten importieren. Verlangen Sie bitte Ihre Vertragsdaten von der Helsana.

Konfigurieren Sie in diesem Fall die Vertragsdaten **nicht** manuell.

Die Anleitung zum Vertragsdatenimport finden Sie unter dem Kapitel «Import Vertragsdaten» ab Seite 30 der Sunetplus Installationsanleitung.

Beispiel Policenerfassung Suva

Um die UVG Police zu erfassen, wählen Sie in der Navigation die Komponente



Wählen Sie **Neue Police erfassen**.

The screenshot shows the 'Police' entry form in the Sunetplus software. The form is titled 'Police: *' and has a 'Speichern' button and an 'Abbrechen' button. The form fields are:

- Policendetails
- Beginn *: 01.01.2005
- Ende: (empty)
- Versicherung *: Suva
- Versicherungsart *: UVG
- Kundennummer: 603-9999.5
- Agentur: (empty)
- Mehrere Agenturen verwenden
- Bemerkung: (empty text area)

Below the form are three tables with 'Verwalten' buttons:

- Betriebsteil / Bemerkung
- Taggeld-Nr. / Bemerkung
- Adress-Nr. / Bemerkung

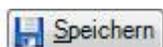
The status bar at the bottom shows: Benutzer: Administrator | Datenbank: C:\Users\pec\AppData\Local\BBT_Software\Sunetplus\Database\Demo_Datenbank_neutral.sunet | Aktive Jobs: 0

Erfassen Sie das **Beginndatum** der Police.

Das **Enddatum** der Police ist nicht zwingend erforderlich. Lassen Sie dieses am besten offen, bis eine relevante Änderung eintrifft oder Sie gegebenenfalls die Versicherung wechseln.

Wählen Sie die Versicherung **Suva** sowie die Versicherungsart **UVG**. Erfassen Sie Ihre **Suva Kundennummer**.

Wählen Sie Ihre **Suva Agentur** aus, in dem Sie auf klicken und die Agentur mit doppelklicken auf die entsprechende Zeile übernehmen.



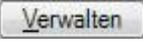
Sie anschliessend Ihre Angaben.

Fahren Sie mit der Konfiguration der UVG Police wie folgt fort.

Suva Betriebsteile verwalten

Einige Betriebe sind in verschiedene Betriebsteile eingeteilt, wie Büro oder Produktion. Die Bezeichnungen „A“ oder „B“ usw. sind von der Suva vorgegeben.

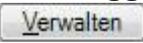
Wählen Sie in der Navigation  **Suva Betriebsteile verwalten.**

Alternativ dazu können Sie auch  im unteren Teil des Fensters wählen.

Suva Taggeld-Nummern verwalten

Hier können mehrere Taggeld-Nummern eingegeben werden, sofern Sie solche von der Suva erhalten haben.

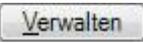
Wählen Sie in der Navigation  **Suva Taggeldnummern verwalten.**

Alternativ dazu können Sie auch  im unteren Teil des Fensters wählen.

Suva Adress-Nummern verwalten

Hier können mehrere Adress-Nummern erfasst werden, sofern Sie solche von der Suva erhalten haben.

Wählen Sie in der Navigation  **Suva Adressnummern verwalten.**

Alternativ dazu können Sie auch  im unteren Teil des Fensters wählen.

Hinweis:

Bei Fragen zu Ihren Suva Betriebsteilen, Taggeld- oder Adress-Nummern wenden Sie sich direkt an Ihre Suva-Agentur. Die betreffenden Angaben müssen bei jeder Unfallmeldung ausgewählt werden. Falls jeweils nur eine Angabe vorhanden ist, wird diese automatisch gesetzt.

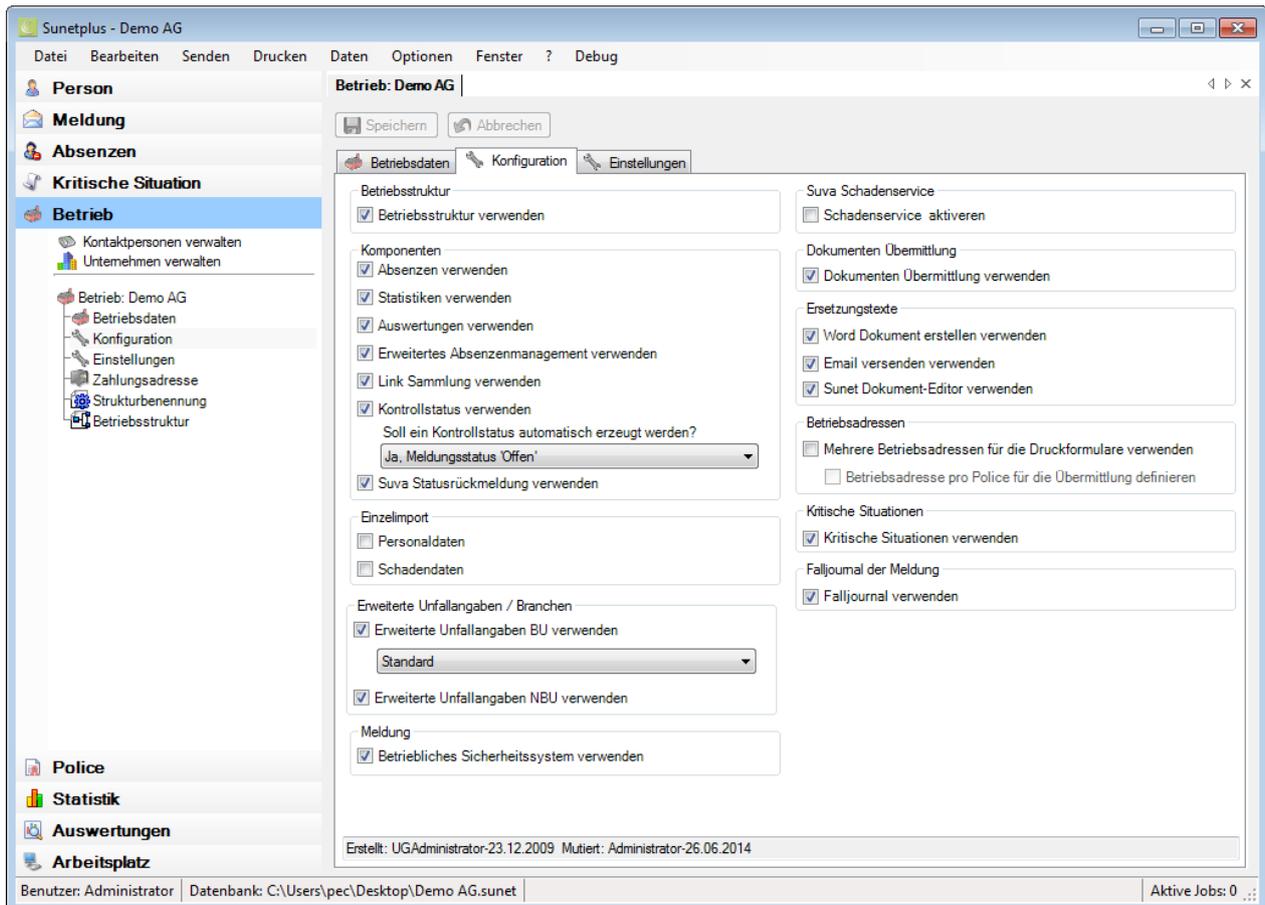
Wiederholen Sie den Vorgang, wenn Sie Vertragsdaten für UVG-Zusatz und Krankheit ebenfalls konfigurieren wollen. Das Vorgehen ist das Gleiche. Die Masken können aber etwas anders aussehen.

Betriebsdaten ergänzen resp. konfigurieren

Unter Betrieb können verschiedenen Grundeinstellungen für den Betrieb vorgenommen werden. Wählen Sie die Komponente  **Betrieb**.

Unter den Betriebsdaten können Sie die Betriebsangaben (Betriebsname, Adresse), die betriebsübliche Arbeitszeit oder die Kontaktpersonen verwalten.

Unter  **Konfiguration** können Sie den Betrieb individuell konfigurieren.



Hier können Sie den Betrieb individuell konfigurieren.

Betriebsstruktur verwenden

Sie können in Sunetplus Ihre **Betriebsstruktur** abbilden und diese dann als Filteroptionen bei Suchlisten oder den Statistiken verwenden.

Komponenten verwenden

Um die erweiterten Funktionen in Sunetplus nutzen zu können, müssen diese eingeblendet werden. Diese **Komponenten** stehen optional zur Verfügung:

- **Absenzen verwenden**
Erfassung und Auswertung von Arbeitsunfähigkeiten mittels Fehlzeiten

- **Statistiken** verwenden
- **Auswertungen** verwenden
- **Erweitertes Absenzenmanagement** verwenden
Aufgaben- und Massnahmenplanung
- **Link Sammlung** verwenden
Sunetplus bietet Ihnen die Möglichkeit, **Links** zu Webseiten oder Dokumenten zu speichern. Sie haben damit schneller Zugriff auf Informationen oder Dokumente, welche Sie für Ihre Arbeit benötigen
- **Kontrollstatus** verwenden
Funktion für die Verwaltung von Meldungen und Absenzen
- **Suva Statusrückmeldung**

Import Personendaten / Schadendaten

Mit der Option **Einzelimport aktivieren** können Sie einzelne Datensätze aus einem Importfile importieren.

Erweiterte Unfallangaben BU / NBU

Diese Funktionen ermöglichen Ihnen, weitere Angaben zu den näheren Begleitumständen, welche den Unfall begünstigt haben, zu erfassen. **Diese Daten werden nicht an Ihren Versicherer übermittelt.** Sie ermöglichen Ihnen jedoch zusätzliche Auswertungen.

Betriebliches Sicherheitssystem verwenden

Dieses beinhaltet für die Schadenadministration einen Fragenkatalog zur erweiterten Unfallabklärung sowie eine entsprechende Massnahmenplanung.

Suva – Schadenservice aktivieren

Wenn Sie bei der Suva als eSchadenservice-Kunde registriert sind, aktivieren Sie mit dieser Option die Möglichkeit per Link zum entsprechenden Schadenfall in der Extranet-Applikation eSchadenservice zu gelangen.

AXA Winterthur Care Management

Mit dieser Option wird das **AXA Winterthur Care Management** im Zusammenhang mit Krankheitsabsenzen aktiviert. Es wird dazu ein eigenes Tab  **Care Management** eingeblendet. Für die Handhabung der Care Management Aufträge lesen Sie bitte das Kapitel **Care Management Auftrag erfassen** in der Programmhilfe.

Dokumenten Übermittlung verwenden

Mit dieser Option unterstützen einige Versicherer die nachträgliche Übermittlung von Dokumenten im Zusammenhang mit bereits übermittelten Schadenmeldungen.

Word Dokument erstellen verwenden

Mit dieser Option können Sie anhand von Ersetzungstexten (Platzhalter) **Word Dokumente** für Personen oder zu einzelnen Schadenmeldungen oder Absenzen erstellen.

Email versenden verwenden

Mit dieser Option können Sie anhand von Ersetzungstexten (Platzhalter) **Emails** für Personen oder zu einzelnen Schadenmeldungen oder Absenzen versenden.

Sunet Dokumenten-Editor

Mit dieser Option können Sie anhand von Ersetzungstexten (Platzhalter) eigene Dokumenten-Vorlagen ohne Installation von Microsoft Word erstellen.

Betriebsadressen

Mit dieser Option können unter Betriebsdaten unterschiedliche Betriebsadressen verwaltet werden.

Kritische Situationen

Mit dieser Option können nebst Schadenmeldungen auch kritische Situationen (Beinaheunfälle) über ein eigenes Tab erfasst werden.

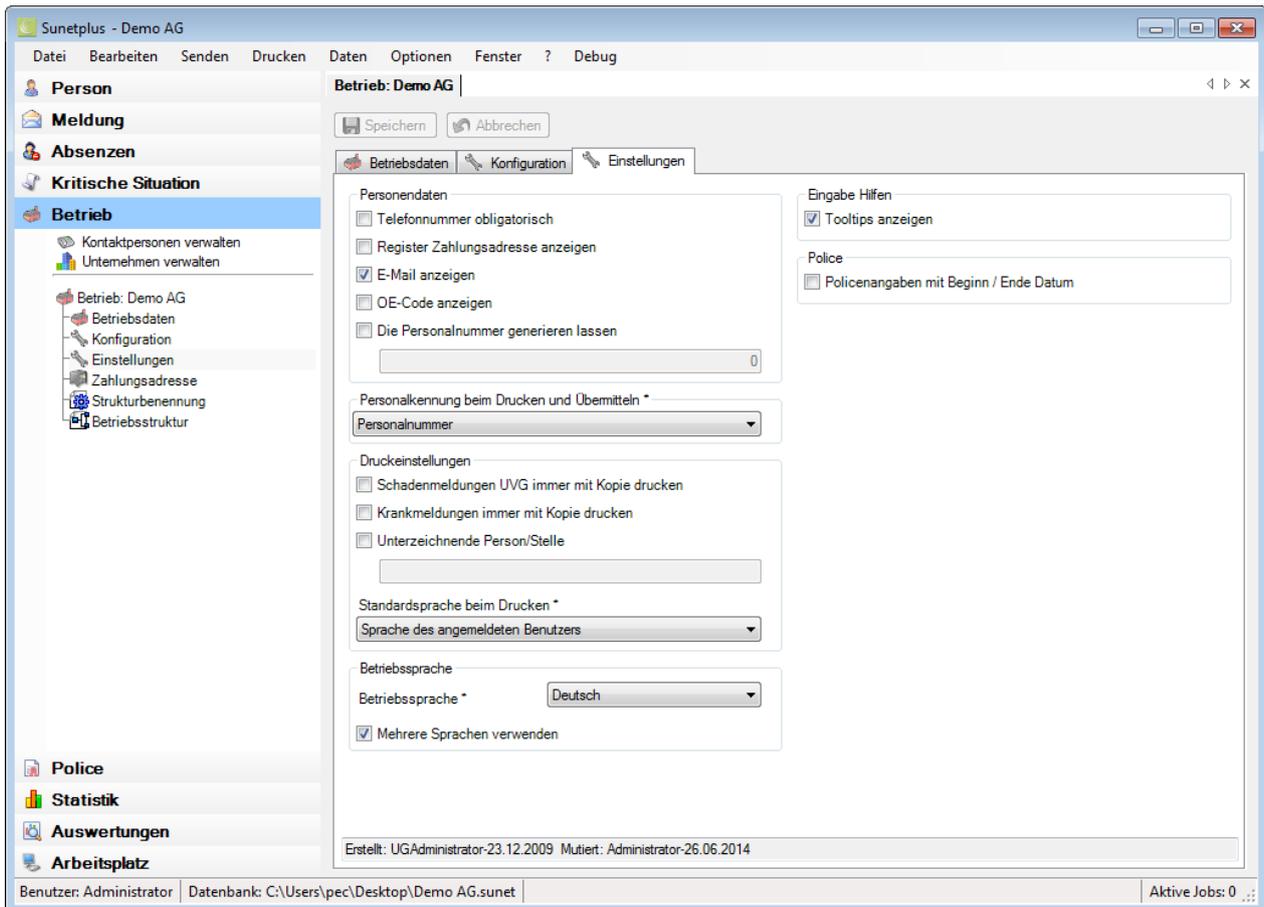
Falljournal

Im Falljournal werden fallrelevante Daten oder bisher unternommene Schritte zur Nachverfolgung des Falles geführt.

Suva Statusrückmeldung verwenden

Funktion für die Abfrage des aktuellen Status der Unfallmeldung (nur für **Suva Kunden**).

Einstellungen



Personendaten

Die Felder Telefonnummer, Zahlungsadresse, Email und OE-Code oder die Funktion Personalnummer generieren lassen können angezeigt oder genutzt werden.

Personalkennung beim Drucken und Übermitteln

Als zusätzliche Personalerkennung kann gewählt werden, ob die Personalnummer oder die Kostenstelle (optional) auf der Meldung gedruckt resp. an die Versicherung übermittelt werden soll.

Druckeinstellungen

Schadenmeldungen UVG immer mit Kopie drucken

Werden die Meldungen elektronisch übermittelt, ist diese Option nicht von Nutzen.

Krankmeldungen immer mit Kopie drucken

Werden die Meldungen elektronisch übermittelt, ist diese Option nicht von Nutzen.

Unterzeichnende Person/Stelle

Diese Angabe wird zusätzlich zum Namen des Betriebes auf die Meldung gedruckt.

Standardsprache beim Drucken

Die Meldungen werden standardmässig in der Sprache der versicherten Person oder in der Sprache des angemeldeten Benutzers gedruckt. Die ausgewählte Sprache wird dann jeweils im Druckassistenten vorgeschlagen. Sie kann falls notwendig für einzelne Meldungen immer noch geändert werden.

Betriebssprache festlegen

Sunetplus ist eine mehrsprachige Anwendung. Die Benutzersprache kann bei der Anmeldung im Login gewählt werden. In verschiedenen Fenstern des Programms besteht die Möglichkeit, selbstdefinierte Einträge in mehreren Sprachen zu erfassen. Anhand der **Betriebssprache** können Sie steuern, in welcher Sprache ihr selbstdefinierter Text angezeigt werden soll, falls der Text in der vom Programm-benutzer gewählten Sprache von Ihnen nicht konfiguriert wurde.

Eingabe Hilfen

Die Tooltips liefern Zusatzinformationen zu einzelnen Eingabefeldern. Diese werden zur Unterstützung bei der Eingabe eingeblendet, wenn Sie mit der Maus einen Moment über einem Feld stehen bleiben.

Policenangaben mit Beginn / Ende Datum

Diese Option kann aktiviert werden, um wichtige Änderungen bei den Versicherungspolicegenauer abgrenzen zu können. Ein Beispiel dazu wären zwei neue Suva Betriebsteile "B" und "C", welche ab einem Stichdatum den bisherigen Betriebsteil "A" ablösen sollen.

Register „Versicherungsangaben“ (versicherungsspez. Angaben)

Zurich - Absender-ID

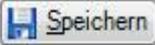
Die Absender-ID dient zur eindeutigen Identifikation Ihres Betriebes bei der Übermittlung von Schadenmeldungen.

AXA Winterthur – BVG Vertrags Nr.

Die BVG Vertrags Nr. kann hier erfasst werden.

Helsana, innova, AXA Winterthur – BVG Versicherer

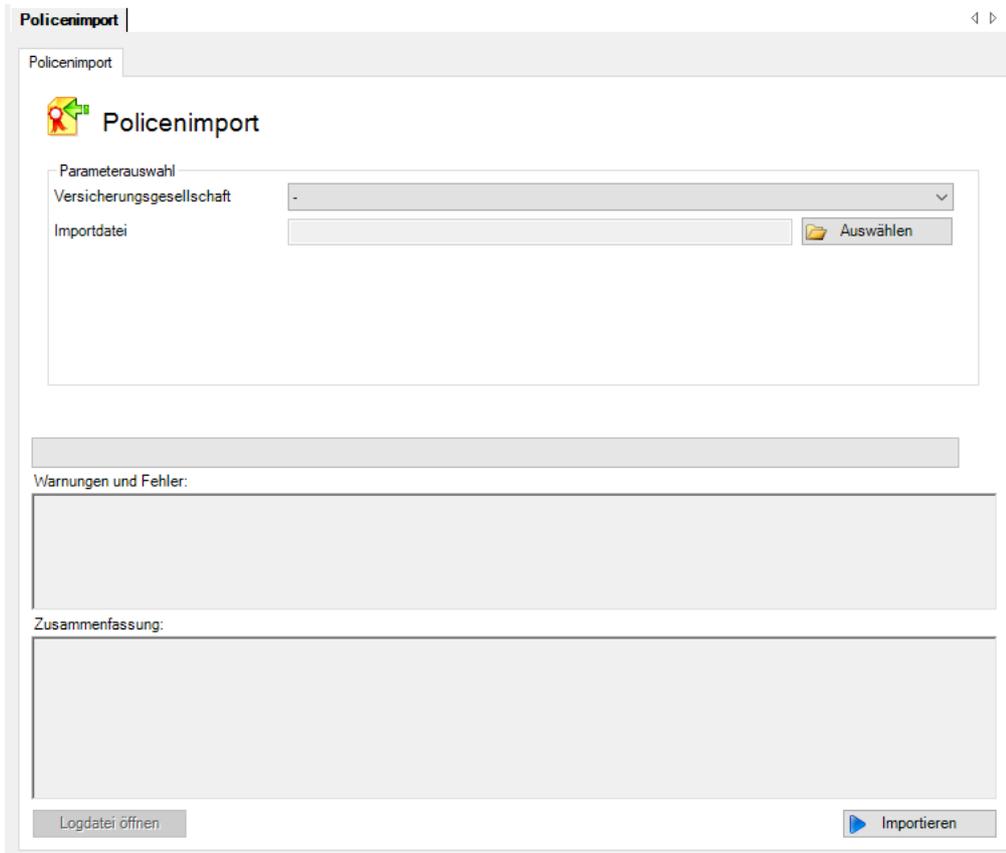
Der BVG Versicherer kann hier erfasst werden.

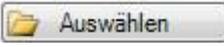
Nach der Eingabe aller Betriebsdaten klicken Sie auf  .

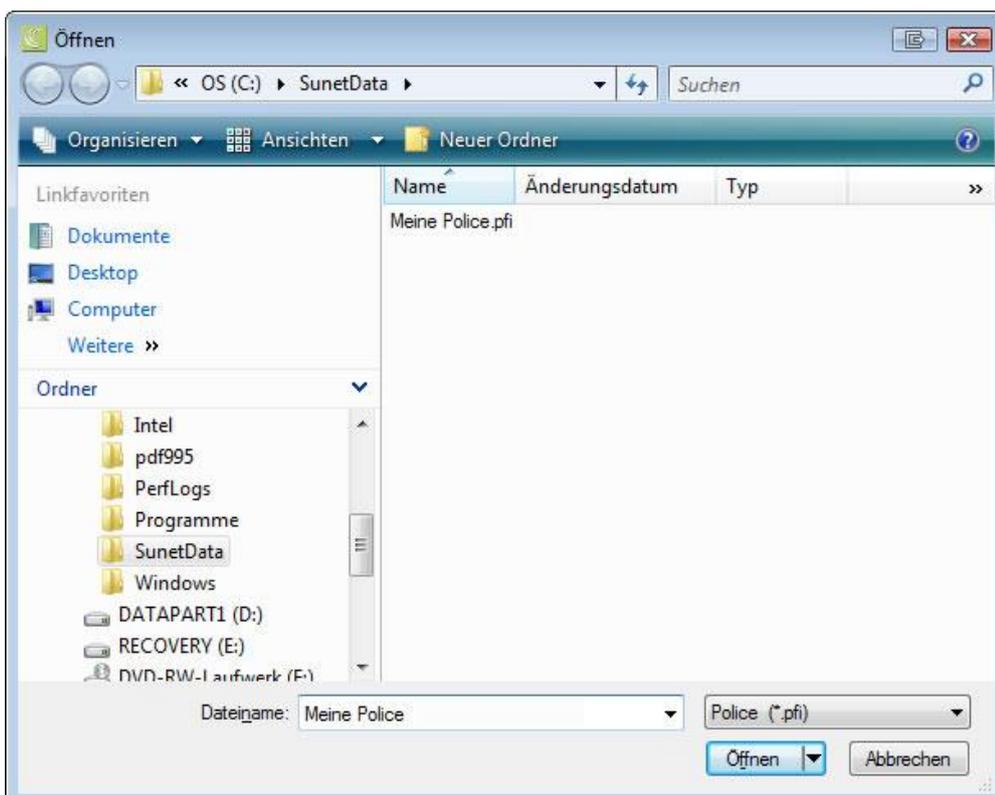
Import Vertragsdaten (nur Helsana)

Wählen Sie dazu in der Menüleiste **Daten > Import Police**.

Es wird folgendes Fenster angezeigt.



Wählen Sie die Helsana und klicken Sie auf  .



Wählen Sie die Datei mit den Policeninformationen, die Sie von Ihrem Versicherer erhalten haben.

Policenimport

Parameterauswahl

Versicherungsgesellschaft: Helsana

Importdatei: C:\Users\pec\SUPPORT\PolicenImport\Helsana.pfi **Auswählen**

Bitte Policen für Import auswählen:

- UVG - Beginn: 1.1.2000 - Versicherung: Helsana
- UVGZ - Beginn: 1.1.2000 - Versicherung: Helsana
- Krankheit - Beginn: 1.1.2000 - Versicherung: Helsana

Wählen Sie die gewünschten Policen aus, die Sie importieren wollen.

Wählen Sie anschliessend  .

Arbeiten in Sunetplus

Ihr Betrieb ist nun soweit vorbereitet, dass Sie Personaldaten erfassen oder diese über die vorbereitete Schnittstelle importieren können. Sobald Ihre Personaldaten eingegeben sind, können Sie Unfallmeldungen, Krankmeldungen oder andere Absenzen erfassen.

Starten Sie Sunetplus.

Anmeldung Sunetplus 2047

Support
Tel. 041 455 30 30
support@sunet.ch
Version 2047

Urheberrechte / Copyright Lizenznehmer Vermarktung / Entwicklung / Support

suva

Suva	Visana	elipsLife
CSS	ÖKK	Sanitas
Helsana	Sympany	Basler
Zurich	Generali	Vaudoise
AXA Winterthur	Swica	Solida
innova	Concordia	Allianz
Branchen Versicherung	Atupri	die Mobiliar

BBT SOFTWARE+
swiss smart secure

Datenschutzhinweis

Mit der Benutzung dieses Programmes verpflichtet sich der Anwender, jederzeit die Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Insbesondere dürfen die Daten zu keinem anderen Zwecke als zur betriebsinternen Erfassung, Auswertung und Übermittlung der Schadenmeldungen an den zuständigen Versicherer verwendet werden.

Die Hilfe kann mit der F1 Taste aufgerufen werden.

Sprache: Deutsch

Datenbank: Demodatenbank (Sunetplus)

Login Betrieb: Demobetrieb AG (Sunetplus)

Benutzer: Administrator

Passwort:

Konfiguration OK Abbrechen

Direkt nach dem Starten von Sunetplus gelangen Sie zum **Login**. Wählen Sie die gewünschte Benutzersprache (Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch) und selektieren Sie unter **Datenbank** das zu bearbeitende Unternehmen aus. Falls Ihr Unternehmen mehr als einen Betrieb umfasst, wählen Sie den gewünschten Betrieb aus.

Geben Sie das von Ihnen vergebene Passwort ein.

Klicken Sie auf und das Sunetplus Programmfenster wird geöffnet.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Sunetplus und hoffen, dass Ihnen die Arbeit mit diesem Programm ein wenig erleichtert wird.